TENNESSEE HISTORICAL SOCIETY

Tennessee Staats-Zeitung.

Herausgegeben von der „Tennessee Staatszeitungs-Gesellschaft."

Jahrgang 1. | Nashville, Tennessee, Mittwoch den 16. Mai 1866. | Nummer 45.

Telegraph. Nachrichten.

Von Washington.

Geldbewilligungs-Bill,

New York, 15 Mai.

Die Geldbewilligungs-Bill für das Gesetzgebende, Executive und Richterliche Departement wird morgen oder an irgend einem anderen Tage der laufenden Woche im Senat zur Verhandlung kommen. In dieser, vom Haus genehmigten Bill, ist ein Posten von $2000,000 für die Ausgabe von Schatznoten, worüber die Bestimmung getroffen wurde, daß keine weiteren Ausgaben zu Experimenten im hydrostatischen Druckerei-Verfahren gemacht werden sollen, bis dieselben durch ein Gesetz autorisirt worden sind. Angesichts leicht zu beweisender Thatsachen welche die Zweckmäßigkeit dieser Bestimmung offen darlegen, bewog Herr Clark den Senat mit leichter Mühe, die vom Senat-Comite vorgeschlagene Anordnung auszustreichen.

Vertheilung der für nothleidende Freigelassene bewilligten Gelder.

Gen. Howard hat die Vertheilung der für Nothleidende unter den Freigelassenen in hiesiger Distrikt bewilligten Gelder begonnen. Zu diesem Zweck wurde ein Board mit dem Oberarzt des Bureu's, Dr. Rieburu, an der Spitze, eingesetzt und die Stadt in 4 Districte eingetheilt, von welchem jeder einen Superintendent hat. Jeder einzelne Fall wird forgfältig geprüft.

Reconstructions-Bill im Senat.

Der gemeinschaftliche Reconstructions-Beschluß dürfte morgen noch nicht im Senat vorgenommen werden, es sei denn durch speciellen Aufruf.

Senats Geschäfte.

Der Senat bleibt in der Erledigung von Geschäften weit hinter dem Haus zurück. Die Geldbewilligungen, die alle das Haus passirt haben, pressiren jetzt den Senat.

Die weitere Verminderung der Volontär-Armee.

Die Zahl der Volontäre, die sich noch im Dienst befinden, soll, so weit es sich nur mit dem öffentlichen Wohl verträgt, reducirt werden.

Special-Ordre des General-Zahlmeisters.

Der General-Zahlmeister hat eine Verordnung erlassen, daß die Zahlung von etwa 100 Volontär-Officieren nicht eher erfolgen soll, als bis dieselben ihre Rechnungen in genügender Weise abgelegt haben. Es hat sich so viel Vernachlässigung dieser Pflicht eingeschlichen, daß der Zahlmeister sich entschlossen hat, mit der äußersten Strenge zu verfahren.

Pulver Explosion.

Hartford, 16. Mai.

Heute Nachmittag um 43 Uhr explodirte die neue Schrauben-Preß-Mühle der Hazard Pulver Compagnie zu Enfield, wobei sofort 4 Arbeiter ihren Tod fanden, deren Leiber wurden in unzählige Stücke zerrissen. Fleisch und Knochen wurden auf mehrere Ruthen im Umkreis umhergeschleudert. Die Explosion setzte das angrenzende Gehölz in Feuer und es brannten beinahe zwei Acres Landung ab.

Untergang eines Dampfers.

Davenport, Iowa, 15. Mai

Der Dampfer Enterprise fuhr heute gegen die Chicago und Rock Island Eisenbahnbrücke an und ging unter. Die Verdeckladung wurde gerettet.

Menschenleben gingen nicht verloren.

Ueber die Wegnahme von Fort Goodwin.

Gouv. Goodwin, Delegat im Congreß von Arizona, zweifelt nicht an der Schlächterei in Fort Goodwin, wie es Rosse Browne thut. Er sagt, es sei etwas leichtes für die Indianer, 2000 Streiter zu versammeln, das Fort zu nehmen und die Besatzung niederzumetzeln. Das Departement fürchtet ebenfalls, daß es nur zu wahr sei.

Geschenk werthvoller Sämereien.

Der Ackerbau-Commissär hat von der kaiserlichen Ackerbau-Gesellschaft in Oestreich eine sehr schöne Sammlung werthvoller Sämereien erhalten, um damit in den Vereinigten Staaten Versuche anzustellen. Der Commissär hofft das Beste davon und glaubt, daß sich dieselben als ein kostbarer Beitrag zur Förderung unsrer landwirthschaftlichen Interessen herausstellen werde.

Gold und Baumwolle.

New York, 12. Mai. Gold eröffnete zu 130¼ und schloß zu 129¾.

Baumwolle flau zu 34 und 35 Ct.

Von West-Indien.

New York, 15. Mai. Der Correspondent des Herald schreibt von St. Thomas, West-Indien, daß die Anschließung an die Ver. Staaten in ganz West-Indien den lebhaftesten Anklang findet.

Die Insel Trinidad kommt durch die elenden Regierungs-Maßregeln immer mehr herunter.

Das Indictment gegen Jefferson Davis.

New York, 15. Mai. Der Philadelphia Ledger hat aus Washington die Nachricht erhalten, daß das Indictment, welches die Grand Jury in Norfolk gegen Davis erlassen hat, angiebt, daß er am 15. Juni 1864 in der Stadt Richmond einen Krieg gegen die Ver. Staaten inaugerirt habe und daß er der Insurrection und Rebellion gegen dieselben schuldig sei; daß er und eine große Menge anderer Personen, deren Namen gegenwärtig nicht bekannt sind, zu diesem Zwecke sich in einer kriegsgemäßen Art und Weise gegen die Ver. Staaten sich aufgestellt hätten; dies Alles ihren Pflichten und Obliegenheiten gegen die Ver. Staaten zuwider.

Die mexikanische Gesandtschaft und Gen. Santa Anna.

Washington, 15. Mai

Die hiesige mexikanisch Gesandtschaft erklärt, daß Santa Anna ein französischer Spion sei und drückt die Hoffnung aus, daß er, sobald er Chihuahua erreiche, gehängt werde.

Staats-Sekretär Seward.

Staats-Secretär Seward reiste heute Morgen 6 Uhr von hier nach Auburn über New York ab. Seine Abwesenheit wird etwa eine Woche dauern.

Wieder eine Sprengöl-Explosion.

Durch den Dampfer „New York" erhalten wir folgende Nachricht, welche beweist, welcher außerordenlichen Gefahr Fahrzeuge ausgesetzt sind, auf welchen der neuerfundene Stoff, das Sprengöl oder Nitro Glycerin, transportirt wird.

Der Dampfer „Havre" war am 24. April mit einer sehr großen und werthvollen Ladung und einer Anzahl Passagiere von Havre in Southampton angekommen. Ein Theil der Fracht und der Passagiere waren für den Dampfer „New York" zur Beförderung auf hier bestimmt. Als die Fracht ausgeladen ward, erfolgte plötzlich eine Explosion, in Folge deren ein Matrose getödtet und ein anderer gefährlich verwundet ward. Zugleich brach auch auf dem Schiffe ein Feuer aus, das erst nach zweistündigen schweren Anstrengungen gelöscht werden konnte. Der größere Theil der Fracht, kostbare Seidenstoffe und andere werthvolle französische Fabrikate, ward durch das Wasser der Spritzen stark beschädigt. Die Ursache des Unfalls ist nicht bekannt geworden, man glaubt aber, daß die Explosion durch Nitroglycerin bewirkt worden ist. Es war ein sehr glücklicher Umstand, daß der Unfall sich im Hafen ereignet hatte; er hätte sehr ernste Folgen haben können, wenn er auf der See erfolgt wäre, die während der ganzen Ueberfahrt außerordentlich stürmisch gewesen war. Hoffentlich wird dieser schreckliche Unfall die deutschen Regierungen endlich veranlassen den Transport von Nitro Glycerin auf Passagierfahrzeugen auf's strengste zu verbieten, wie das schon längst hätte geschehen sollen. Man schaudert bei dem Gedanken, welch furchtbares Unheil auf hoher See in einem mit Passagieren vollgepropften Dampfschiffe die Explosion einer einzigen Kiste Nitro Glycerin herbeiführen müßte.

— Ein Wiener Blatt schließt einen Artikel über Indenemancipation: „ Nicht einmal die „Afrikanerin" würdet ihr hören, wenn die Juden nicht wären. Wir meinen nicht Meyerbeer. Aber daß die drei vorzüglichsten Sängetinnen dieser Partie Jüdinnen sind, sollte Euch doch zu denken geben. Also um der drei gerechten Afrikanerinnen wegen, in Anbetracht der Verdienste der Damen Bettelheim, Lucca und Saze sind wir für volle Emancipation der Juden."

— Ein allgemein geachteter Bürger von Fayette City, Namens Martin Luh, wurde am Sonntag Abend in Folge eines unglücklichen Mißverständnisses erschossen, Herr Lust verließ seine Wohnung mit dem Bedeuten, daß er nicht vor nächstem Tage zurückkehren werde, Seine Frau und ein junger Mann Namens Todd verließen ebenfalls das Haus. um einen Besuch in der Nachbarschaft abzustatten: als letztere zurückkehrten, fanden sie das Haus geöffnet und hörten Jemanden im oberen Stockwerk umhergehen. Zuerst fiel es ihnen ein, es könne vielleicht Herr Luh sein, und riefen deßhalb mehrere Male seinen Namen; da sie aber keine Antwort erhielten, holtn sie Hülfe und Waffen herbei. Der im Hause Befindliche feuerte einen blinden Schuß aus dem Fenster ab und kam dann die Treppe herunter, wo er aber sofort von Herrn Todd todtlich getroffen wurde. Herr Luh, denn er war der vermeintliche Einbrecher, der sich einen Scherz hatte machen wollen, brach mit dem Rufe zusammen: Mein Gott, Sam, du hast mich getödtet, aber es war meine eigene Schuld!" der Tod erfolgte wenige Minuten darauf. Der Mörder wurde in Haft genommen, jedoch nach gestellter Bürgschaft wieder frei gelassen.

(Pittsb. Volksblatt.)

Neue Anzeigen.

Matratzen-Geschäft.

Laut gütlichem Übereinkommen ertheilt mit dem heutigen Tage die bisherige Firma

Decker u. Huttenlocher

Der Unterzeichnete übernimmt das bisher unter obiger Firma betriebene Geschäft und empfiehlt solches seiner geneigten Beachtung. Alle dem Geschäfte zufließende Zahlungen werden an ihn geleistet.

Mai 14, 1866.

George Geasler.

Tapezier und Matratzen Fabrikant. No. 20 Süd College Straße.

Richard Reinhard,

Family Grocery und Saloon

an South College Straße,

in der Nähe des Medical College. 1m3mt

Angebote

werden in der Office des Vorsitzenden des Straßen Comite's, No. 9 Nord Ceder Straße am Sonnabend den 17. Mai 1866 für die folgende Arbeit entgegengenommen.

Erstens: Für nöthige Erdarbeit und Pflastern zum Ausdehnen der Collegestraße nördlich von Jefferson, höher als höchsten Wasserstand.

Zweitens: Für nöthige Erdarbeit, gemauerte Drainage, Rinnsteine und Curbsteine an Süd Union Straße, zwischen High und Spruce.

Drittens: Für Mauerwerk Fundament und andere Arbeit nöthig in der Construktion der Brücke über „Lick Branch" an High Straße.

Viertens: Für die Construction von Backstein oder Sandsteine Seitenpflaster an solchen Stellen in der Stadt, die das Comite anzeigen wird.

Pläne, Abschätzungen und Specificationen können eingesehen werden und alle andere Information wird ertheilt durch den Stadt-Ingenirur, No. 4 North Cherry Straße.

Geo. S. Kinney,

Vorsitzender des Straßen-Comite's.

14mbd

Buchdruckerpresse gesucht.

Eine noch in gutem Zustande sich befindliche Handpresse wird zu kaufen gesucht.

Offerte wolle man an die Office der „Tennessee Staats-Zeitung" machen.

Bäckerei zu verkaufen.

Eine vollständig und gut eingerichtete Bäckerei in der besten Lage der Stadt, ist zu verkaufen, da der Eigenthümer von Nashville wegzieht. Die Lease dauert noch mehrere Jahre.

Nachzufragen in der Office der „Tennessee Staats-Zeitung." 15m1w

Band Box Fabrik.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er ein hier früher lange betriebenes Geschäft wieder eröffnen wird. Die Fabrik ist in Belcher's und das Depot in C. W. Klage's Wall-Paper Store No. 13 South College Str.

Er hofft, daß die Bewohner von Nashville ihm ihre Kundschaft zuwenden, da er seine Preise so stellen wird, daß er jede Concurrenz mit nördlichen Fabrikaten ertragen kann. ap13m

Robert Weitmüller.

August Henne,

No. 52, Cherrystraße, Nashville, Tenn

empfiehlt seinen neuen und auf das Eleganteste eingerichteten Salon. Man findet da stets Getränke und Erfrischungen echt und von den besten. ap1 3mte

Jacob Geiger

empfiehlt sich dem Publikum als Verfertiger von allen Arten von Maurer- und Steinhauer-Arbeiten und nimmt Contracte an für Kellerausgrabung und alle derartige in sein Fach einschlagende Arbeiten.

Zu finden an Highstraße zwischen Jefferson u. Manac, (Germantown.) 22a3mt

J. B. Childress.

(Rechts-Anwalt.)

Office 18½ Cedar-Straße zwischen Cherry und Public Square,

22a3mt Nashville, Tennessee.

Officielle Bekanntmachung an Hauseigenthümer und Inhaber von Häusern innerhalb der Corporation.

Nashville, Tenn., April 26. 1866.

Hauseigenthümer und Bewohner von Häusern innerhalb der Corporation sind hierdurch aufgefordert, sofortige Maßregeln zu treffen, ihre Hofräume, Keller und Häuser von allem Schmutz und Filz zu reinigen.

Gehörige Vorkehrungen sind getroffen, die Plätze außerhalb der Stadtgrenzen zu reinigen.

Hausbewohner wollen bei'm Reinigen recht viel Kalk verbrauchen, da derselbe der Gesundheit ungemein zuträglich ist. Der City Marshal, oder einer seiner Deputirten wird die Bürger vorher vom Eintreffen der Carts, die zum Abholen des Schmutzes herumfahren, benachrichtigen.

Jede Zuwiderhandlung gegen obige Verordnung wird mit der ganzen Strenge des Gesetzes bestraft werden.

Fr. Matt. Brown,

ap27 3m Mayor.

Edgefield

Bäckerei und Conditorei,

von

C. Altmeyer.

Den Bewohnern von Edgefield sowohl, als dem Publikum überhaupt, mache ich die Anzeige, daß bei mir stets frisches Brod, sowie die feinsten Conditoreiwaaren zu haben sind. Auch findet man bei mir stets ein vortreffliches Glas Lagerbier.

Mit meinem Geschäft habe ich jetzt auch eine Ice-Cream-Saloon eingerichtet, wozu ich Alle freundlich einlade. 3mbd

Frühjahrs-Rennen.

Die Frühjahrs-Rennen für Traben auf der Rennbahn zu Nashville sind wegen [illegible] verschoben und da die angezeigten Wetten nicht wirklich abgeschlossen worden sind, so sollen die folgenden Preise von $100 jeder an die besten Traber ertheilt werden:

Erster Tag, — Montag, 28. Mai.

$100 für alle Traber, die 3 besten unter 5 alle in Geschirr.

Denselben Tag.

$100 für Passgänger, 3 unter 5, in jeder beliebigen Gangart.

Zweiter Tag. — Dienstag. 29. Mai.

$100 für Traber, 3 unter 5, die niemals 2.38 in öffentlichen Rennen überboten haben.

Dritter Tag, — Mittwoch, 30. Mai.

$100 für Traber, 3 unter 5 im Sattel.

Vierter Tag. — Donnerstag, 31. Mai.

$100 für Traber, 3 unter 5 im Sattel, die in öffentlichen Rennen niemals 2:50 gehalten haben.

Fünfter Tag, — Freitag, den 1. June.

$100 für Traber, 3 unter 5, die nie schneller als 3 Minuten im öffentlichen Rennen gegangen sind.

Jede Bewerbung um einen der Preise [illegible] 10 per Cent und schließt mit jedem Tage des Rennens.

In jedem Rennen müssen [illegible] Pferde eingetragen werden und 2 oder mehr, um [illegible].

Pools werden in Latimer und Kinny's Saloon in Ceder Straße, an jedem Tage des Rennens [illegible].

P. S. Keine Frauenzimmer von üblem Ruf werden auf dem Platze geduldet.

Ebb. Deming.

P. S. Es wird ausdrücklich bemerkt, daß keine Mitglieder der „Blood Horse Association" zu den Rennen zugelassen werden, außer bei den regulären Frühjahrs- und Herbst-Rennen. Officiere [illegible] an den Eingangsthüren zu wenden und eine Karte in Empfang zu nehmen.

E. Demming, Eigenthümer.

11mbd

Conrad Diehl,

BLACKSMITH

Lafayette Straße, Murfreesboro Pike.

Süd Nashville, nahe Markt Straße,

macht alle in sein Fach einschlagende Arbeiten und verspricht prompte und billige Bedienung. 13m3mt

Großer Ausverkauf zu Kostenpreisen

bei

P. Blumenthal,

No. 87 North College Straße.

Porzellan-Glas, Britannia und silberplattirte Waaren, Bleche geschirre, so wie Messer und Gabeln, Kohlenlampen, Spiegel, Deituch und Carpets werden zu den billigsten Preisen verkauft. 10m2w

Market Hause Saloon,

von

Lefering & Koo.

Nord-Ost Ecke des Markt-Hauses,

Nashville, Tennessee.

Wir halten in unserem Saloon stets den besten Whisky, Weine, Brandies, Cigarren, Lager-Bier und eine vorzügliche

RESTAURATION.

Eingang vom Markthause und vom Public Square.

☞ Offen bei Tag und Nacht ☜

☞ Jeder der uns besucht, wird auf's beste und pünktlichste bedient. 1m3mt

Schultz's

X X

GREAT SOUTHERN

(Nachdruck Verboten.)

STOCK ALE

A. S. Schultz.

Brauerei 423 E. Front Straße,

10mbd Cincinnati, Ohio.

Etwas Neues!

Hurt u. Co.

Groß- und Klein-Verkäufer.

Bau-Materialien.

Haben vorräthig und verkaufen billig, Hydraulischen Cement,

Gyps,

Plaster of Paris,

Latten-Nägel,

Haare,

Backsteine,

Thon,

Anstreich-Pinsel

und andere Materialien, die zum Bauen gebraucht werden.

Cement $3.75 ein Barrel; $3.50 bei Abnahme von 5 Barrels und darüber.

Farmer werden es vortheilhaft finden, von uns Gyps für ihren Klee und andere Gräser zu kaufen, wenn sie einen doppelten Ertrag wünschen.

Office No. 6 Süd-College Straße, nahe Church. 12m1mt

L. D. Hogle,

Arzt und Wundarzt,

U. S. Pensions-Arzt,

Office: Maginnis Apotheke,

Ecke College und Lim Straße.

Wohnung: Ecke Jefferson u. McLemore,

(Heiman's alte Residenz.)

☞ Office-Stunden von 9 V. M. bis 12 M. und von 2 bis 5 P. M. mit 3W

Stellen-Nachweisung.

Verlangt:

Ein ordentliches deutsches Mädchen, das in einem Conditor Laden behülflich sein kann und zugleich auch Hausarbeit versteht. Guter Lohn und Behandlung werden zugesichert. Nachzufragen bei

Wm. Feige,

No. 15 Nord Cherry Straße,

[illegible] Nashville, Tenn.

Ein tüchtiger, erfahrener Gärtner,

der auch in allen Zweigen der Landwirthschaft bewandert ist und dies durch die glaubwürdigsten Zeugnisse beweisen kann, wünscht eine Gärtnerei oder auch eine Farm mit gutem, tragbarem Boden zu übernehmen. Ist G. gegen rauhes Klima, so [illegible] Zeitung. 1mtw

Zu verkaufen.

Wegen näherer Auskunft, wende man sich gefälligst an

Wm. Schimmel,

17mtw ab Nord College Straße, No. 145.

Zu verkaufen.

Nobody Market, No. 130 Cherry Str.

[illegible]

J. F. McKenzie,

13m1B No. 17 Deaderick Straße.

Zu verkaufen:

Ein [illegible] Haus und Saloon, unter dem No. [illegible] Straße, mit [illegible] Zimmern, Schlafgemach und Saustelle sobald als möglich verkauft. Nachzufragen am Platze selbst. Thüren, Fenster und Gewehrfabrik in Süd-Nashville.

[illegible] 12mtw

John Bischop.

Zu verkaufen:

Ich habe 5 Bauplätze zwischen Carroll und Washington Straße, 40 bei 174 Fuß zum Verkauf; 4 davon liegen zusammen. Preis $20 per Fuß. Zahlung ein Viertel baar; Rest in sechs, zwölf und achtzehn Monaten. Ebenfalls eine Bauplatz in „Mc Gavock's Addition", 50 bei 175 Fuß mit einem kleinen Hause, Laun und Garten für $1000 baar.

Philipp Lindsley,

Rechtsanwalt 46 Nord Cherrystr.

10mtw

Billiges Grundeigenthum.

Ein schönes zweistöckiges Backstein-Haus an Summer-nahe Jeffersonstraße gelegen mit 7 Zimmern, Halle, Cysoon, gutem Stall, Schuppen, und einem guten Brunnen mit vorzüglichem Wasser u. s. w. auf einem Bauplatz von 47 Fuß Front bei 175 Fuß tief, ist zu dem billigen Preise von $7,500 zu verkaufen.

Ebenso sind zu verkaufen: zwei gute Framehäuser, eins mit drei, das andere mit zwei Zimmer auf einem Bauplatz von 50 bei 165 Fuß, beide für nur $3000. Dieselben sind nahe Haslam Grocery an Jeffersonstraße in Nord-Nashville.

Nachzufragen bei den Agenten

Nelson u. Murfree.

9mi12B

Zu verkaufen:

Ein Bauplatz von 33 bei 207 Fuß an der Ostseite der Highstraße, beinahe gegenüber dem „Indian Doktor," mit einem Framehaus, welches drei Zimmer und 1 Küche enthält, nebst einer Front und Seiten-Veranda u. s. w. Preis nur $2500.

Nachzufragen bei den Agenten

Nelson u. Murfree.

9mi2B

Southern Expreß Company.

(Western Division.)

Nashville, Tenn., 7. Mai 1866.

Nachdem diese Compagnie ihre durch den Krieg unterbrochenen Geschäfte in hiesiger Stadt wieder aufgenommen hat, beehrt sich dieselbe, die Banquiers, Kaufleute und überhaupt alle Geschäftsmänner zu benachrichtigen, daß sie völlig vorbereitet ist, Gold, Silber und Baarsummen aller Art, Schatz- und Bank-Noten, Wechsel, Werthpackete und schwere Frachten in Verwahrung zu nehmen und unter Aufsicht zuverlässiger Beamten nach ihrem Bestimmungsort zu befördern.

Dieselbe steht in Verbindung mit allen angesehenen Expreß-Compagnieen nach allen Theilen der Ver. Staaten, von Canada und Europa.

Jas. Shuter, A. K. Holt,

Superintendent. Agent.

Putzmacher und Kleidermacher-Geschäft von Madame L. Palm,

No. 87 College Straße, Ecke der Capitol Avenue,

Nashville, Tennessee.

Erlaubt sich hiermit den deutschen Damen die ergebene Anzeige zu machen, daß sie ihr Geschäft am obigen Platze wieder eröffnet hat, und daß sie wie früher durch gute Arbeit und reelle Bedienung ihre geehrten Kunden befriedigen wird. 10m3Mt

Wheeler & Wilson's

Näh-Maschinen

haben in allen Weltausstellungen die ersten Preise erhalten.

Es gehen mehr Bestellungen darauf ein, als fertig gemacht werden können. 200,000 sind davon an die industrielle Welt verkauft worden.

Wer eine Maschine besitzt, die der Ausbesserung, Veränderung oder sonst einer Reparatur bedarf, sende sie nach 17½ Nord Cherry Straße, Nashville, Tenn.

Agenten werden verlangt.

Adresse:

W. G. Walker,

mi1 19 No. 17½ Nord Cherry Straße, Nashville, Tenn.

Große Dampfboot-Excursion!

nach dem

Dampfer „Throne"

Capt. Harman.

Am Donnerstag den 17. Mai 1866

zu Ehren der

Freiwilligen Feuerwehr von Nashville.

Tickets sind zu haben bei

W. F. Phillips, Capt. P. O'Connor,

R. Mullins, G. F. Sloan,

S. S. Wood, J. J. O. Sullivan,

sowie in W. C. Colliers Buchhandlung, Union Straße, S. S. Wood, 45 Union Straße; Dorman u. Porter's Musikhandlung und Nashville Daguerreotype, 16 Summer Straße.

Musik auf Blas- und Streich-Instrumente durch das [illegible] Musikcorps aus Nashville.

Nähere [illegible] wird in den Blättern über die Abfahrtsstunde gegeben werden.

Ozanne u. Wood

Managers.

W. H. McDougal,

(Rechts-Anwalt.)

Ecke Cherry und Union Straße im Neu Stock.

The Democratic Standard,

ist ein Candidat für Kongreß General in diesem Distrikt, bespricht und vertheidigt Glauben, Grundsätze und Principien. Dieses Blatt kostet $5 per Jahr, $2.50 für 6 Monate und $1.25 für 3 Monate. Nachbestellungen am Platze selbst. Thüre, Fenster und Gewehrfabrik in Süd-Nashville.

Gleiche Rechte für Frauen

Damen und kleine Mädchen, die ihr Haar geschützt und gepflegt wünschen, finden ein besonderes Bimmer für ihren Empfang. Nr. 5 South Cherry Straße.

Madame Lahsley.

P. C. Stiver Perkins,

Rechts-Anwalt,

No. 25 Colonaden Haus, Cherry Straße,

mtz 3mt Nashville, Tenn

Boyce & Lyon

haben eine Office errichtet zum Nachweis von Beschäftigung für Arbeiter im Garten, in Gärtnereien, in Hotels und Privathäusern.

No. 130 Broad Straße,

Nashville, Tenn.

Wir werden sorgfältig darauf sehen, Aufträge zur Besorgung zu nehmen. Unser Geschäft ist [illegible] gegründet worden, um [illegible] und [illegible] den Gunst des Publikums zu erwerben.

Briefe werden schnell beantwortet. Wir bitten um Aufträge, mit [illegible] den schnell besorgt. Wir bitten um Aufträge. mi1 1m

Hadley Grundstück.

Dienstag, den 15. Mai, um 10 Uhr,

Höchst einzelnder Verkauf von fünf und siebenzig

Vorstädtischer Grundstücke.

Auf

5 Jahre Credit mit Zinsen.

Am Dienstag, den 15. Mai, um 10 Uhr,

werden wir an den Meistbietenden sieben und fünfzig schöne Bauplätze zu dem Hadley Eigenthum gehörig, zwischen den Clifton und Jefferson Pikes gelegen und an die Ländereien der Damen Barrow und Hesserman grenzend, verkaufen.

Die Plätze sind ausnahmsweise gut für Residenzen und Gärten geeignet. Man hat von denselben eine freie Aussicht auf das Kapitol und die angrenzende Gegend.

Genaue Beschreibung wird in besondern Zetteln am Tage vor dem Verkauf gegeben werden.

mi4 dt J. L. u. R. H. Brown, Agenten.

33½ Union Straße.

Sheriff's Verkauf.

AUCTION SALES

Kraft eines Fieri facias, an mich gerichtet und ausgestellt von der Supreme Court von Davidson County, Tennessee, in dem Dezember-Termin von 1865, werde ich vor der Courthausthüre in der Stadt Nashville am

Mittwoch, den 16. Mai 1866,

alle Rechte, Besitztitel, Interessen und Land, die W. M. Brien auf das in folgendem beschriebene Grundstück damals hatte oder seitdem erworben hat, in öffentlicher Auktion verkaufen:

No. 58 und 60 in dem Plan der Universitätsgrundstücke, wie sie am 4. Mai 1850 durch Jno. A. Gardner an Brien verkauft wurden durch ein Dekret, welches in der Registrators Office von Davidson County auf Seiten 182 und 183 einregistrirt ist. Jedes dieser Grundstücke hat 28 Fuß Front und liegt an College Straße, in Nashville, Tenn., und läuft zurück 160 Fuß bis Hume Straße — Lot No. 58 grenzt in seiner ganzen Tiefe an Castleman Straße. Dieses ist das Eigenthum von W. M. Brien und soll verkauft werden in Folge eines Urtheilsspruches, welcher zu Gunsten von W. G. M. Cowdell gegen J. G. Houlton, Church Anderson und M. M. Brien gefällt wurde.

E. E. Patterson,

mi2 16m Sheriff.

Durch S. T. Davidson, Sheriff's Deputirter.

W. F. Moore u. Co.

No. 30 Nord-Markt-Straße.

Fabrikanten und Händler in

Oefen,

Heerden

und allen Arten von Kochgeschirren und Zinnwaaren.

Frank Moore. W. P. Stone.

Praktische Blechschmiede.

Besorgen alle Arten von Aufträgen für Dachröhren, Dachdecken und Reparaturen. 22a3mt

Direkte Steuern der Ver. St.

Office of U. St. Direct Tax-Commissioners.

Distrikt of Tennessee.

Nashville, Tenn., 27. April 1866.

Der Antheil an direkten Steuern, welcher auf das County Robertson im Staat Tennessee fällt, ist durch einen am 5. August 1861 bestätigten Congreß-Act bestimmt und den Ländereien und Lots im genannten County Robertson zur Last geschrieben worden, wie solches mit einem weitern Congreß-Act unter dem Titel: „Ein Act zur Entrichtung von direkten Steuern in aufständischen Distrikten innerhalb der Ver. Staaten, und für andere Zwecke," genehmigt am 7. Juni 1862, übereinstimmt.

Die aufgelegten Steuern müssen binnen sechzig Tagen von heute in den Schatz der Ver. Staaten oder an Caswell H. Ford, Clerk und Einnehmer, in seiner Amtsstube zu Springfield, im genannten County Robertson, eingezahlt werden.

E. P. Ferry,

E. P. Coue,

A. M. Kyle,

mi1 29t Commissäre.

Thierarznei-Anstalt

für die

Behandlung kranker und lahmer Pferde.

L. C. Stow u. Dadd,

Thierarzt.

Office und Anstalt No. 85 Nord Cherry Straße,

1m3M Nashville, Tenn.

Nashville Turner-Halle,

No. 110 Nord College-Str.

Dieses gemüthliche Local ist hierdurch allen Turnern, Turnfreunden und dem Publikum im Allgemeinen freundlichst empfohlen. Die besten Getränke halte ich stets an Hand. Adam Schildhelm.

17. März 3mts.

G. Plinke und D. Janssen

empfehlen ihre

Harmonia-Halle,

und

Sommer-Garten,

No. 7 Süd Cherrystr.,

nahe dem Postamte,

dem geehrten Publikum zur freundlichen Benutzung. Die besten Erfrischungen und Getränke halten wir stets an Hand.

17mtz,3M

John Ritter's

Wein- und Bier-Saloon,

Church-Straße,

zwischen Cherry- und Summer-Str.

Nashville, Tenn. 17. März 6mts.

Albert Behne's

Bier-Stube,

No. 3 Union-Straße,

nahe Market,

Nashville, Tenn. 17mrz

White-Haus, Neues

Hotel,

am Public Square, nächste Thür zu Adams Expreß-Co.,

Nashville, Tenn.

17 März 3mts

Th. Seifried,

No. 53, Colonnadenhaus, Cherrystraße.

(Nachfolger von W. Bauman.)

Wein- und Bier Salon.

Alle Gönner und Bekannte sind freundlichst eingeladen, bei mir ein Glas Bier zu vertilgen. Billige Getränke und freundliche Bedienung. 27mrz 3mte

Eduard Jung's

Wein- und Bierhalle,

früher

Südekum's Salon,

No. 36 Church-Straße, nahe der Post,

ist stets dem geehrten Publikum aufs Beste empfohlen.

Kostgänger werden auf's Billigste und Beste bedient.

17 März 3mts

Kostgänger mit Bett $6 per Woche,

" ohne " $5 "

St. Nicholas

Restauration,

Billiard-Salon,

Schießstand und Kegelbahn,

im neuen Gebäude,

Cedarstraße nahe dem Commercial Hotel,

17 März 3mts Nashville, Tenn.

Koch & Stephens,

No. 18 Cedar-Straße, im Keller.

Eröffnung eines neuen

Bier & Wein-Salons.

Täglich freier Lunch.

10mpr 3mt

Gustav Lubbren,

170 College Street,

Wein- und Bier-Salon.

24mrz 3mte

Benton Snowden's

Wein-Bier- und Speise-Salon,

im

Half Way House,

Ecke Jefferson und Frontstraße,

Hält stets die besten Speisen sowie Getränke vorräthig

24mrz 3 mte Nashville, Tenn.

Boarding-Haus

zum

Jefferson-Haus,

John Krech,

No. 22 Market-Straße,

Empfiehlt Kostgängern und Reisenden sein aufs Beste eingerichtetes Haus hierdurch ganz ergebenst.

12 März 3mts

AURORA HAUS.

Boarding Haus,

No. 102

nördlich Market-Straße, nahe dem Louisville Depot,

Nashville, Tenn.

John Eggensperger, Eigenthümer.

Ist Reisenden und Kostgängern unter Zusicherung reellster und promptester Bedienung bestens empfohlen.

17 März 3mts

Dr. Hendrich & Burkholz

No. 19 Cherry-Straße,

empfehlen ihr neueingerichtetes

Wein- und Bier-Haus,

dem hiesigen Publikum aufs Beste, mit der Versicherung, daß stets die vorzüglichsten Getränke an Hand sind. Die besten Weine beim Schoppen sowie bei der Flasche. 17. März 3mt.

Louis Meyer

empfiehlt seine vollständig eingerichtete

Grocerie

und in damit verbundenen

Bier- und Wein-Salon,

No. 161 Nord College-Straße.

TENNESSEE HISTORICAL SOCIETY